



## MERKBLATT

### **TRINKWASSERVERUNREINIGUNG FESTGESTELLT, WAS TUN?**

- 1 Verschmutzte Quelle(n) sofort ableiten und Pumpwerk(e) ausser Betrieb nehmen**
- 2 verunreinigte Reservoirkammer(n) vom Netz trennen**
- 3 2 x 1 Liter verschmutztes Wasser zur Beweissicherung in saubere Mineralwasserflaschen abfüllen und kühl lagern (Kühlschrank)**
- 4 Betroffene Netzteile sofort abschiebern und auf andere Wasserversorgung umstellen. Netz spülen (Hydranten öffnen)**
- 5 Kantonslabor und/oder Einsatzzentrale der Kantonspolizei orientieren**  
(Die Kantonspolizei alarmiert alle für diesen Fall vorgesehenen Behörden und Ämter, z.B. Gemeinderat, GFS, AUE, Kant. Labor und weitere)
- 6 Konsumenten über "Abkochgebot" und/oder Chlorungsmassnahme informieren**

Die Reihenfolge der Massnahmen ist nicht statisch und variiert je nach Art und Umfang der Verunreinigung/Schadensausmass !

#### **Hinweis**

##### "Abkochgebot"

Die betroffenen Konsumenten sind nachweislich über diese Vorsichtsmassnahme zu orientieren (drei Minuten Wasser kochen bei Siedetemperatur). Betrifft die Zubereitung von Lebensmitteln (z. B. Waschen von Salat und Rohkostgemüse) und Erfrischungsgetränken die normalerweise nicht erhitzt werden.

##### Reinigung und Desinfektion

Entleerung und mechanische Reinigung sämtlicher kontaminierter Anlagenteile. Bei Bedarf zugelassene Reinigungsmittel verwenden. Immer vom Ort der Verunreinigung gegen das Versorgungsgebiet vorgehen. Reservoirbefüllung mit einwandfreiem Trinkwasser unter Chlorzugabe. Merkblatt "Vorgehensweise bei der Handchlorung" beachten.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an das Trinkwasserinspektorat